

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-55000
Telefax +49 351 564-55010

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Z-1053/155/85-2024/34779

Dresden,
22. März 2024

Kleine Anfrage der Abgeordneten Susanne Schaper (DIE LINKE)
Drs.-Nr.: 7/15791
Thema: Folgen von Spielsucht 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Bei wie vielen Menschen in Sachsen wurde 2023 eine Glücksspielsucht diagnostiziert?

Es wird angenommen, dass sich die Frage auf den ICD-10-Diagnoseschlüssel „F63.0 Pathologisches Spielen“ bezieht.

Der Staatsregierung liegen für das Jahr 2023 noch keine Daten zur Anzahl der in deutschen Krankenhäusern vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten mit Wohnsitz in Sachsen bzw. über Beratungsfälle in sächsischen Suchtberatungs- und -behandlungsstellen zu Glücksspielsucht vor.

Frage 2: Welche Projekte zur Aufklärung und Prävention von Glücksspielsucht wurden 2023 durch den Freistaat gefördert?

Gemäß § 6 des Sächsischen Psychisch-Kranken-Gesetzes (SächsPsychKG) sind die Landkreise und Kreisfreien Städte im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit für die Gewährung der Hilfen im Sinne von § 5 SächsPsychKG, u. a. für Prävention und deren Koordinierung der Hilfen zuständig.

Bezüglich der im Jahr 2023 über die Förderrichtlinie Psychiatrie und Suchthilfe durch den Freistaat Sachsen geförderten Projekte wird auf die Antwort der Staatsregierung zur Drs.-Nr. 7/15794, Frage 4, verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen


Petra Köpping



MACH
WAS
WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Gesellschaft-
lichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de